

Kampfkunst und Ballspielen



Grimma: Sporthalle |

Grimma: Kampfkunst und Ballspielen – eine Symbiose die wunderbar passt. Am vergangenen Samstag (19.03.2016) fand in Grimma die 5. Budo-Hockey Meisterschaft statt. Die Mannschaften bestehend aus Kampfsportlern und Kampfkünstler verschiedener Stile und Vereine maßen sich im sportlichen Zweikampf.

Beim Budo-Hockey handelt es sich um eine junge Sportart bei der mittels eines gefalteten

Kampfsportgürtels der Softball in das gegnerische Tor bewegt werden soll. Berührt der Ball auf seinem Weg einen Spieler, so sind unmittelbar fünf Liegestütze fällig. Das Spiel läuft weiter und der Spieler steht seiner Mannschaft temporär nicht zur Verfügung. Nach diesem „Kraftakt“ kann er wieder ins Spielgeschehen eingreifen.

Mit dem Budo-Hockey-Spiel werden verschiedene Ziele verfolgt. Es dient zum Aufwärmen vor dem Kampfkunsttraining, dem Teil des Trainings, der meist nicht sehr beliebt ist. Ein pünktliches Erscheinen zum Training ist aufgrund von Beruf und Familie, langem Anfahrtsweg und anderen Gründen nicht immer möglich. Das Budo-Hockey ist eine gute Möglichkeit, die später kommenden Schüler nahtlos ins Trainingsgeschehen zu integrieren. Darüber hinaus werden bei einem Mannschaftsspiel, insbesondere wenn es sich um ein Ballspiel handelt, die Kooperationsbereitschaft und der Zusammenhalt im Team und die kreative Zusammenarbeit gestärkt. Der sportliche Grundgedanke – die Fairness steht im Vordergrund und die eigene Fitness wird nebenbei gestärkt.

In diesem Jahr traten die Sportler des Karate & Kobudo Grimma e.V. gegen die Schüler des Chung Hyo Kampfkunst e.V. aus Leipzig, Hanguk Dragon Dojang Grimma sowie gegen die Teilnehmer des VHS Muldental-Kurses „Kampfkunst als Gesundheitssport“ an. Nachdem in der Hinrunde alles nach einem Sieg der Karatekas aus Grimma aussah, konnte sich mit einem längeren Atem dann der Chung Hyo Kampfkunst e.V. aus Leipzig in der Rückrunde als Turniersieger durchsetzen.

Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die 6. Budo-Hockey Meisterschaft in Grimma und wie Organisator Lutz Winter verriet liegt auch schon die erste Teamanmeldung für 2017 vor.